

Fraktionsantrag	
- öffentlich -	
FA-4/2024	
Fachbereich	Planung, Bauen und Umwelt
Federführendes Amt	I/3 Vorzimmer
Antragsteller	SPD- und FWG-Fraktion
Datum	13.06.2024



Gemeinde Calden

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Ausschuss für Nachhaltigkeit, Infrastruktur und Soziales	26.06.2024	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	01.07.2024	vorberatend
Gemeindevertretung der Gemeinde Calden	04.07.2024	beschließend

Gemeinsamer Antrag der SPD- und FWG-Fraktion zur Aufwertung der Wohnmobilstellplätze in Calden

Sachdarstellung:

Die SPD- und FWG-Fraktionen bitten darum, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertreterversammlung sowie der nächsten ANIS und HFA Sitzung, zu setzen.

Begründung:

Der derzeitige „alte“ Wohnmobilstellplatz nahe des Waldschwimmbades ist unattraktiv und nicht mehr zeitgemäß. Im Ausschuss für Nachhaltigkeit, Infrastruktur und Soziales wurde nach dem vorausgegangenem Antrag der FWG Calden zum Konzept zur Aufwertung der Wohnmobilstellplätze in Calden eine ausgiebige Beratung durchgeführt und entsprechende Informationen eingeholt.

In den Fraktionen herrschte Einigkeit, dass der Wohnmobilstellplatz vor den Wald verlegt werden soll und der jetzige Stellplatz eine andere Nutzung erfährt.

Der „neue“ Wohnmobilstellplatz vor dem Wald soll mit einer automatisierten Schranken-Anlage ausgestattet werden. Ein Angebot der Firma CheckIn 24 liegt der Gemeinde vor.

Im Haushalt sind bereits 15000 Euro eingeplant, weitere 50000 Euro werden frei durch eine Umwidmung der eingeplanten Mittel für einen Multifunktionsplatz.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Calden wird beauftragt, die Planung und Umsetzung zur Aufwertung der Wohnmobilstellplätze in Calden mit Verlegung vor den Wald und Umnutzung des alten Stellplatzes aus den Mitteln des Haushaltes vorzunehmen. Des Weiteren soll dabei ein Gesamtkonzept für die Bereiche „neuer“ und „alter“ Wohnmobilstellplatz sowie Lindenrondell entwickelt werden.

Insbesondere folgende Eckpunkte sollen berücksichtigt werden:

- Schaffung einer „neuen“ Wohnmobilstellfläche vor dem Wald für bis zu 12 Fahrzeuge mit verschiedenen Längen

- Die Fläche erstreckt sich von der Kreuzung Einfahrt Waldschwimmbad bis zum ersten Fußweg durch das angrenzende Waldstück
- Die Einfahrt / Schrankenanlage soll mit einer wassergebundenen Decke befestigt werden.
- Der Platz soll mit einer Hecke geschützt sein
- Die Stellflächen sollen mit naturnaher Grasoberfläche verbleiben
- Jeweils 4 Stellplätze teilen sich eine Stromversorgungs-Säule
- An der Einfahrt und am Ende des Platzes soll eine Freifläche entstehen, auf der Tische und Bänke zur freien Nutzung aufgestellt sind
- Ein Kassenautomat sorgt neben der Möglichkeit einer App-Buchung für Zugang
- Eine Entsorgungsstation soll am alten Wasserwerk eingerichtet werden
- Die Mietdauer und Mietkosten für die Nutzung des Platzes werden noch festgelegt
- Gleichzeitig mit der Ertüchtigung des neuen Stellplatzes soll der alte Stellplatz eine andere Nutzung erfahren. Hierzu sollen auch die Bürger der Gemeinde Vorschläge durch Aufruf in der Bürger-App und Bürgerzeitung einbringen können
- Aufsteller sollen über Wanderwege und Sehenswürdigkeiten informieren